



Newsletter

GLEICHSTELLUNG AN DER UNIVERSITÄT BERN

Bern, Dezember 2020

Liebe Leserin, lieber Leser

Gerne informieren wir Sie mit dem Newsletter «Gleichstellung an der Universität Bern» über Aktuelles aus der Gleichstellungsarbeit an der Universität Bern und darüber hinaus.

Wir wünschen viel Spass beim Lesen!

Falls diese E-Mail nicht korrekt
angezeigt wird, klicken sie [HIER](#)

30 Jahre Abteilung für Gleichstellung

Jubiläums-Leporello

30 Jahre Abteilung für Gleichstellung an der Universität Bern – Grund genug, einen Blick zurück in die Geschichte zu werfen. Die Abteilung für Gleichstellung ist Teil einer Erzählung über eine Hochschule, die vor dreissig Jahren die erste Universität in der Schweiz mit einer «Abteilung für Frauenförderung» war und sich damit früh und dezidiert für Gleichstellung ausgesprochen hat. Im Jubiläums-Leporello werden Meilensteine, Erfolge und thematische Schwerpunkte der Gleichstellungsarbeit an der Universität Bern gewürdigt. Gerne schicken wir Ihnen auch eine gedruckte Version des Leporellos. Schreiben Sie eine Mail an info@afg.unibe.ch.

Leporello 30 Jahre AfG

Weitere Artikel rund um das Jubiläum

Lilian Fankhauser und Claudia Willen, Co-Leiterinnen der Abteilung für Gleichstellung an der Uni Bern, sprachen im unilink-Interview über Errungenschaften, Veränderungen und Zukunftspläne der Abteilung für Gleichstellung.

Zum Unilink-Interview / Zur ganzen Unilink-Ausgabe

Zudem finden Sie in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift «genderstudies» des IZFG ein Gespräch mit Stefanie Brander, der ersten Leiterin der Abteilung für Frauenförderung, wie die AfG damals hiess:

www.izfg.ch > «genderstudies» (Seite 28)

Barbara Lischetti wird Namensgeberin für Quartierplatz

Der Quartierplatz neben dem neuen Gebäude der Universität Bern 'Mittelstrasse 43' wird von der Stadt Bern zum Barbara-Lischetti Platz benannt – genau richtig zum Jubiläum der AfG! Barbara Lischetti (1954-2003) war von 1996 bis 2003 Leiterin der Abteilung für Gleichstellung. Mit Ihrem Engagement und Herzblut hat sie die Gleichstellungsarbeit an der Universität stark geprägt.

Medienmitteilung Stadt Bern

Institutionelle Verankerung

«Prix-Lux» 2020 für Generationentandem und Altersteilzeit am CDE

Der universitäre Gleichstellungspreis Prix Lux wird 2020 der Abteilung SD Governance und Human Resources des Centre for Development and Environment (CDE) verliehen. Das CDE trägt mit Generationentandems und einem Altersteilzeitmodell zu mehr Chancengleichheit bei. Die Universität Bern würdigt mit dieser Verleihung den innovativen Impuls vom CDE für eine nachhaltige Personalpolitik.

www.prix-lux.unibe.ch

Uniaktuell > Prix Lux für Generationentandem und Altersteilzeit

«Dies academicus»: sechs Ehrendoktorinnen ausgezeichnet

Mit dem Dies academicus feiert die Universität Bern jedes Jahr ihre Gründung im Jahre 1834. Sechs der acht Ehrendokorate gingen dieses Jahr an Frauen. Zwei davon kommen aus dem Gebiet der Gender Studies.

www.diesacademicus.unibe.ch

SRF > Interview mit Rektor Christian Leumann und Ehrendoktorin Annette Keller

Chancengleichheitspläne 2021-24 der Fakultäten und Zentren

Die Fakultäten und Zentren setzen sich an der Uni Bern jeweils eigene Ziele und ergreifen Massnahmen, um in ihren jeweiligen Strukturen und Kulturen die Chancengleichheit zu fördern. Im Auftrag der Unileitung haben sie für die neue Phase 2021-24 neben den bisherigen Bestrebungen für die Gleichstellung von Frauen und Männer weitere Themen wie physische und psychische Beeinträchtigungen, Alter, ethnische Herkunft, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft oder Geschlechtsidentität in

den Blick genommen. Die Pläne sind auf der universitären Gleichstellungswebsite einsehbar:

www.gleichstellung.unibe.ch > **Massnahmen der Fakultäten und Zentren**

Chancengleichheit an Schweizer Hochschulen

Frauenanteile Professuren im schweizweiten Vergleich

Das Bundesamt für Statistik veröffentlichte die Zahlen aus dem Jahr 2019 zum Personal an universitären Schweizer Hochschulen. Dabei werden beispielsweise auch die Frauenanteile auf Stufe Professur zwischen den Universitäten verglichen.

[Bundesamt für Statistik > Personal der universitären Hochschulen](#)

Tagungsdokumentation «Critical Gender & Diversity Knowledge. Challenges & Prospects»

Die nationale Tagung «Critical Gender & Diversity Knowledge. Challenges & Prospects» vom Think Tank Gender & Diversity hatte sich zum Ziel gesetzt, Diskussionen zu kritischem Gender- und Diversitätswissen in verschiedenen Kontexten zu initiieren und den Austausch über aktuelle Probleme und Lösungsfindungen zu fördern. An der Tagung vom 20. und 21. November war auch die AfG mit zwei Panels aktiv beteiligt, einmal zu geschlechtergerechter Sprache und einmal zur Better Science Initiative.

[Tagungsdokumentation](#)

Vereinbarkeit Studium, Beruf und Care

Ausschreibung 120%-Care-Grant für Postdocs der Universität Bern

Der Care-Grant der Universität Bern ermöglicht es Postdoktorandinnen und Postdoktoranden mit Betreuungspflichten, die 80%-100% angestellt sind, ihren Beschäftigungsgrad für max. 12 Monate auf mindestens 60% zu reduzieren und eine Supportperson mit überlappendem Anstellungspensum anzustellen. Nächste Antragsfrist ist der 1. März 2021.

[Mehr Informationen zum 120%-Care-Grant](#)

Nachwuchsförderung

Feministisch Führen: Peer Coaching

Das Peer Coaching-Angebot von Sibylle Stamm richtet sich an Führungskräfte, die ihr Arbeitsumfeld feministisch gestalten wollen. Der Coachingprozess dient der Stärkung Ihres persönlichen feministischen Führungsstils sowie dem gemeinsamen experimentierfreudigen Lernen am Arbeitsplatz. Wollen Sie die Strukturen zum Wohle aller transformieren und sind bestrebt, Ihre feministischen Ideale im Kollektiv und auch in Ihrer Rolle als Führungskraft zu leben? Melden Sie sich bis zum 13. Januar 2021 an.

www.sibyllestamm.ch > **Feministisches Peer Coaching**

Präventions-Kit für einen belästigungsfreien Arbeitsplatz

Die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten stellt neu ein «Präventions-Kit für einen belästigungsfreien Arbeitsplatz» zur Verfügung. Neben Leitfäden sind auch Informationsblätter für Personen mit Führungsfunktion und Mitarbeitende sowie ein Präventions-Video verfügbar.

Zum Präventions-Kit

Stellungnahme NEK zur amtlichen Registrierung des Geschlechts

Die Nationale Ethikkommission im Bereich der Humanmedizin NEK hat eine Stellungnahme mit Erwägungen zum Umgang mit dem Geschlechtseintrag im Personenstandsregister veröffentlicht. Sie empfiehlt, eine dritte Eintragungsmöglichkeit neben «weiblich» und «männlich» auch in der Schweiz vorzusehen und mittelfristig den gänzlichen Verzicht auf die Eintragung des Geschlechts im Personenstandsregister vertieft zu prüfen.

Zur Medienmitteilung und Stellungnahme

Artikel bärner studizytig «Studieren im Rollstuhl»

Der Artikel «Studieren im Rollstuhl» in der neusten Ausgabe der bärner studizytig befasst sich mit Barrieren für Studierende mit körperlichen Beeinträchtigungen an der Uni Bern und fasst zusammen, welche Bestrebungen für ein inklusiveres Studium notwendig wären.

Zum Artikel

50 Jahre Frauenstimmrecht

Buchveröffentlichung «Jeder Frau ihre Stimme»

In Denise Schmidts Buch «Jeder Frau ihre Stimme» beleuchten renommierte Historikerinnen 50 Jahre Schweizer Frauengeschichte. Was hat sich politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich seit der Einführung des Frauenstimmrechts 1971 mit Fokus auf die Frauen getan?

www.hierundjetzt.ch > «Jeder Frau ihre Stimme»

Video zum Buch «Jeder Frau ihre Stimme»

Ausstellung «Frauen ins Bundeshaus!» im Bernischen Historischen Museum

Die Ausstellung «Frauen ins Bundeshaus! 50 Jahre Frauenstimmrecht» portraitiert 12 ungehörte Geschichten von Politikerinnen, beleuchtet ihre Erfahrungen und ihr beharrliches Engagement in der Politik. Es wird der Frage nachgegangen, wie es den ersten Frauen im Bundeshaus erging und wie sie sich Gehör verschaffen konnten. Die Ausstellung wird organisiert vom Bernischen Historischen Museum, der Universität Bern und dem Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung der Universität Bern.

[Bernisches Historisches Museum](#) > [Ausstellung «Frauen ins Bundeshaus!»](#)

- 21.01.2021** **Virtual screening and discussion «Picture a Scientist»**
Virtual Screening: 19 to 21 January 2021
Discussion: 21 January, 5pm
Featuring geologist Jane Willenbring, chemist Raychelle Burks, and biologist Nancy Hopkins, the film brings diversity in science into sharp view at a critical time. The link for the film and the discussion will be made available upon registration:
info@betterscience.ch
Flyer Virtual screening «Picture a Scientist»
- 05.02.2020** **Tagung «50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht – so weit, so gut?»**
ganzer Tag, Kursaal Bern
Das Bundesamt für Justiz und die Universität Bern führen zusammen mit dem Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann und der Bundeskanzlei eine wissenschaftliche Tagung zum Thema «50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht» durch.
www.ch2021.ch
- 17.02.2021** **WTI «Know the GAP»: The Ambivalent Parity – The Constitution and Women’s Rights**
12:30-13:30 Uhr, online
Talk with Prof. Marilisa D’Amico, Professor of Constitutional Law Vice-rector, University of Milan
Die Diskussion findet im Rahmen einer Veranstaltungsreihe statt.
Veranstaltungsreihe «Know the GAP»
- 30.04. - 07.05.2021.** **Save the date: «Aktionswoche «Wer zu nah kommt, geht zu weit!»**
ganze Woche
Präventionskampagne gegen sexuelle Belästigung an der Uni Bern mit diversen Veranstaltungen, welchen Uniangehörigen die Möglichkeit bieten, sich mit dem Thema sexuelle Belästigung auseinander zu setzen und das eigene Wissen zu vertiefen.
www.respekt.unibe.ch > **Aktionswoche 2021**
- 09. - 11.06.2021** **Save the date: «Feministische Sommeruni Bern»**
Universität Bern
Im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Abteilung für Gleichstellung der Universität Bern findet nun im 2021 die feministische Sommeruni zum Thema «Feminismus» statt. Informationen werden folgen unter:

IMPRESSUM

Universität Bern
Abteilung für die Gleichstellung
von Frauen und Männern
Hochschulstrasse 6, 3012 Bern
Tel +41 (0)31 631 39 32

info@afg.unibe.ch
www.gleichstellung.unibe.ch

Newsletter [ABONNIEREN](#) oder abmelden [ABMELDEN](#)
Archiv Newsletter [HIER](#)

Mögliche Beiträge für den nächsten Newsletter nehmen wir gerne unter info@afg.unibe.ch entgegen.

